

Waiblinger, Wilhelm: Deutscher (1817)

- 1 Welche Natur! welch Studium ist's, das kostet des Schweißes,
- 2 Kostet der Tage so viel, ach und das Geld ist so rar.
- 3 Was nur der Ultramarin mich geängstiget! Doch ist's der Himmel,
- 4 Ist es das Ganze, der Geist, was ich erziele, noch nicht.
- 5 Nein! der Vordergrund ist's, ob dem ich möchte verzweifeln,
- 6 Sieben Monate schon schaff' ich mit Eifer daran.
- 7 Aber es glückt, und ich mache nun doch zwei gemüthliche Blümlein
- 8 Täglich, und schon hab' ich hundert und zehen gemacht.

(Textopus: Deutscher. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/36768>)